

Ver. | - - -



ÜBERSETZUNG DES ORIGINAL-BENUTZERHANDBUCHS

ANMERKUNG:

Lesen Sie bitte die vorliegende Anleitung sorgfältig durch, um mit dem Produkt richtig umgehen zu können. Dann bewahren Sie die Anleitung gut auf.

EN

For downloading manual for this product, please enter the model name at this link:

**CZ**

Pro stažení manuálu k tomuto produktu zadejte modelové označení do následujícího odkazu:

**SK**

Pre stiahnutie manuálu k tomuto produktu zadajte modelové označenie do nasledujúceho odkazu:

**DE**

Um das Handbuch für dieses Produkt herunterzuladen, geben Sie bitte den Modellnamen für diesen Link ein:

**HR**

Za preuzimanje priručnika za ovaj proizvod unesite naziv modela na ovu vezu:

**HU**

Termék kézikönyvének letöltéséhez írja be a modell megnevezését az alábbi linkre:

**SL**

Za prenos navodil za uporabo tega izdelka, vnesite ime modela na tej povezavi:

**RU**

Чтобы загрузить руководство для этого продукта, введите обозначение модели по следующей ссылке:

**IT**

Per scaricare il manuale di questo prodotto, inserisci il nome del modello a questo link:

**ES**

Para descargar el manual de este producto, ingrese la designación del modelo en el siguiente enlace:



Lesen Sie bitte diese Anleitung sorgfältig durch, um ordnungsgemäße Verwendung, Wartung und Installation sicherzustellen.

WARNHINWEISE (für R290)

Vor der Inbetriebnahme

Lesen Sie alle Warnhinweise gründlich durch.

Verwenden Sie zum Abtauen oder Reinigen nur die vom Hersteller empfohlenen Produkte.

Beschädigen Sie nicht die Kältemittelleitung, und werfen Sie diese nicht ins Feuer weg.

Das Kältemittel R290 entspricht der europäischen Umweltrichtlinie. Brechen Sie keine Bauteile des Kältekreislaufs durch. Das Kältemittel kann geruchsfrei sein.

Wird das Gerät in einem unbelüfteten Raum installiert, betrieben oder gelagert, muss der Raum so gestaltet werden, dass sich eventuell ausgetretenes Kältemittel nicht ansammeln kann, um nachfolgende Brand- oder Explosionsgefahr durch Entzündung des Kältemittels durch elektrische Heizung, Ofen oder andere Entzündungsquellen zu vermeiden.

Personen, die Arbeiten am Kältemittelkreislauf durchführen, müssen das entsprechende Zertifikat besitzen, das von einer akkreditierten Organisation ausgestellt wurde und das ihre Qualifikation zur Handhabung von Kältemitteln je nach konkreten, in diesem Bereich festgelegten Bedingungen bestätigt.

Sämtliche Reparaturen müssen in Übereinstimmung mit den Empfehlungen des Herstellers durchgeführt werden. Wartung und Reparaturen, bei denen Hilfe von anderen qualifizierten Personen notwendig ist, müssen unter Aufsicht von Fachleuten, die zur Verwendung der brennbaren Kältemittel qualifiziert sind, erfolgen.

Die Impedanz der Stromversorgung, an der das Gerät angeschlossen ist, soll nicht 0,1 Ohm überschreiten. Bei Nichtbeachtung dieser Anforderung können Anschlussbeschränkungen vom Stromanbieter eingeführt werden. Wird eine Impedanz von 0,1 Ohm während der Verwendung des Geräts überschritten, konsultieren Sie Ihren Stromanbieter.

ALLGEMEINE SICHERHEITSHINWEISE

Das Gerät muss immer aufrecht transportiert und gelagert werden, um Schäden am Kompressor zu vermeiden.

Die Versorgungsspannung muss immer ausgeschaltet oder getrennt werden, bevor das Gerät gereinigt wird.

Die Versorgungsspannung muss immer ausgeschaltet und getrennt werden, bevor die Klimaanlage verschoben wird. Die Verschiebung muss langsam erfolgen.

Die Klimaanlage darf nicht verdeckt werden, um Brandgefahr zu vermeiden.

Typ und Nennwert der Sicherungen: **T, 250V AC, 15AH.**

Mit Reparaturen und Wartungsarbeiten beauftragen Sie autorisierte Servicetechniker.

Das Stromversorgungskabel darf nicht verformt, modifiziert, ins Wasser gegeben werden. Ziehen Sie nicht am Kabel. Wird am Stromversorgungskabel gezogen, oder wird dieses falsch verwendet, kann das Gerät beschädigt werden, und es besteht Stromschlaggefahr.

Die nationalen Normen für gasförmige Stoffe müssen eingehalten werden.

Achten Sie darauf, dass die benötigten Lüftungsöffnungen nicht blockiert werden.

Jede Person, die an Handhabung des Kältemittels oder Eingriff im Kältemittelkreislauf teilnimmt, muss aktuell gültiges Zertifikat für diese Arbeitsart von der zuständigen autorisierten Behörde besitzen. Dieses Zertifikat beweist die Kompetenz der Person für sichere Handhabung der Kältemittel in Übereinstimmung mit den festgelegten Anforderungen.

Schalten Sie das Gerät nicht über den Netzstecker ein/aus. Sonst kann das Gerät beschädigt werden, es besteht Stromschlag- oder Brandgefahr.

Ziehen Sie den Netzstecker ab, wenn das Gerät komische Geräusche, Gerüche oder Rauch ausgibt.



Das Kältemittel R290 entspricht den europäischen Richtlinien über den Umweltschutz.

Diese Klimaanlage enthält ca. **290 g** Kältemittel R290

Das Gerät soll in einem Raum, dessen Bodenfläche über **15 m²** liegt, installiert, betrieben oder gelagert werden.

REPARATURHINWEISE FÜR GERÄTE MIT R290

1. Aufstellungsort kontrollieren

Vor dem Beginn der Arbeiten an einem System mit brennbarem Kältemittel müssen Sicherheitskontrollen erfolgen, um das Risiko zu minimieren, dass sich das Kältemittel entzündet. Vor dem Beginn der Arbeiten an einem System mit brennbarem Kältemittel müssen die folgenden Anweisungen befolgt werden.

2. Arbeitsablauf

Die Arbeiten müssen auf die spezifizierte Art und Weise durchgeführt werden, um die Gefahr zu minimieren, dass brennbares Gas oder Dünste auftreten.

3. Allgemeine Arbeitsanweisungen

Alle Servicetechniker und andere Arbeiter am jeweiligen Arbeitsort müssen über die Natur der durchzuführenden Arbeit belehrt werden. Arbeiten in beengten Räumen sind zu vermeiden.

4. Kältemittel auf Vorhandensein prüfen

Der Raum muss während der Arbeit und davor mit einem entsprechenden Leckdetektor auf Vorhandensein des Kältemittels geprüft werden, um den zuständigen Techniker über potentiell entzündliche oder toxische Atmosphäre informieren zu können.

Vergewissern Sie sich, dass der verwendete Leckdetektor für alle verwendbaren Kältemittelarten geeignet ist, d. h. nicht-funkensprühend, entsprechend abgedichtet oder eigensicher.

5. Verfügbarkeit eines Feuerlöschgerätes

Müssen am Klimatisierungssystem oder an anderen zusammenhängenden Teilen Arbeiten bei erhöhten Temperaturen durchgeführt werden, muss ein entsprechendes Feuerlöschmittel zur Verfügung stehen. In der Nähe des Ortes, an dem das Kältemittel gefüllt wird,

muss ein Trockenfeuerlöscher bzw. Kohlendioxid-Schaumlöcher vorhanden sein.

6. Keine Entzündungsquellen

Personen, die Arbeiten am Kältesystem durchführen, bei denen Kältemittelleitungen gehandhabt werden, dürfen keine Zündquellen derart benutzen, dass Brand- oder Explosionsgefahr entstehen kann. Alle potentiellen Zündquellen, auch glühende Zigaretten, müssen sich in einem ausreichenden Abstand von dem Installations-, Demontage- oder Entsorgungsort befinden, an dem brennbares Kältemittel in die Umgebung austreten kann. Vor dem Beginn der Arbeit ist der Bereich um das Gerät zu überprüfen, um sicherzustellen, dass keine Feuer- bzw. Entzündungsgefahr besteht. Schilder mit dem Symbol „Rauchverbot“ müssen platziert werden.

7. Lüftungsbereich

Sorgen Sie vor einem Eingriff oder vor Arbeiten bei hohen Temperaturen dafür, dass der Raum offen oder ausreichend gelüftet ist. Die ausreichende Lüftung muss während der gesamten Arbeit bestehen. Durch die Lüftung muss das sämtliche eventuell ausgetretene Kältemittel in die äußere Atmosphäre zerstreut werden.

8. Kontrollen am Kältesystem

Beim Austausch elektrischer Bauteile müssen die Ersatzteile dem jeweiligen Zweck entsprechen und die erforderlichen Parameter aufweisen. Die Wartungs- und Servicehinweise des Herstellers müssen stets eingehalten werden. Beraten Sie sich im Zweifelsfall mit der technischen Abteilung des Herstellers.

Bei Installationen mit brennbarem Kältemittel sind die folgenden Kontrollen durchzuführen:

- Die Größe des Raumes, in dem Kältemittel enthaltende Bauteile installiert sind, muss der aktuellen Kältemittelmenge im Gerät entsprechen.
- Die Lüftungsanlage und die Lüftungsöffnungen sind funktionstüchtig und nicht blockiert.
- Bei der Verwendung eines indirekten Kreislaufs für das Kältemittel muss der sekundäre Kreislauf auf Vorhandensein des Kältemittels geprüft werden.
- Die Kennzeichnung am Gerät muss stets sichtbar und gut lesbar sein. Unlesbare Markierungen und Aufschriften müssen verbessert werden.
- Die Kältemittelleitung und weitere Bauteile sollen an so einem Ort installiert werden, an dem es nicht wahrscheinlich ist, dass sie einem Stoff, der Korrosion von Kältemittel enthaltenden Bauteilen verursachen kann, ausgesetzt sind, falls diese nicht aus Materialien, die natürliche Korrosionsbeständigkeit aufweisen oder entsprechend geschützt sind, hergestellt sind.

9. Kontrollen an elektrischen Systemen

Vor dem Beginn der Instandhaltungsarbeiten an elektrischen Bauteilen müssen Sicherheitsprüfungen und einleitende Kontrollen der Bauteile erfolgen. Tritt eine Störung auf, bei der die Sicherheit beeinträchtigt werden kann, darf keine Stromquelle an die elektrischen Schaltungen angeschlossen werden, bis das Problem zufriedenstellend behoben wird. Kann die Störung nicht sofort behoben werden, weil der Betrieb fortgesetzt werden muss, ist eine entsprechende vorübergehende Lösung anzuwenden. Dies muss dem Besitzer des Geräts mitgeteilt werden, um alle Beteiligten darauf aufmerksam zu machen.

Die einleitenden Sicherheitsprüfungen beinhalten:

- Die Kondensatoren sind leer: Die Entladung muss gefahrlos erfolgen, um Funken zu vermeiden.
- Keine elektrischen Bauteile oder Leitungen sind enthüllt, während das Kältemittel eingefüllt/abgesaugt oder das System gereinigt wird.
- Das Gerät ist ordnungsgemäß geerdet.

10. Reparaturen von abgedichteten Bauteilen

Bei Reparaturen von abgedichteten Bauteilen müssen alle Stromquellen vom zu reparierenden Gerät noch vor der Demontage der abgedichteten Abdeckungen usw. abgeschaltet werden. Ist es während einer Reparatur völlig unentbehrlich, die Stromversorgung an das Gerät anzuschließen, muss ein Leckstromdetektor an der kritischsten Stelle ständig vorhanden sein, um vor potentiell gefährlichen Situationen zu warnen.

Besondere Aufmerksamkeit ist den folgenden Punkten zu widmen, um sicherzustellen, dass die Abdeckung während der Arbeit an den elektrischen Bauteilen nicht derart beeinträchtigt wird, dass die Schutzart beeinflusst wird. Dies umfasst auch beschädigte Kabel, übermäßige Anzahl der Anschlüsse, Klemmen, die der ursprünglichen Spezifikation nicht entsprechen, Schäden an Dichtungen, inkorrekt angebaute/zusammengepasste Dichtungen usw.

Vergewissern Sie sich, dass das Gerät sicher angebaut ist.

Stellen Sie sicher, dass Dichtungen oder Dichtstoffe nicht derart beschädigt sind, dass sie ein Eindringen von brennbaren Gasen nicht verhindern können. Die Ersatzteile müssen den Spezifikationen des Herstellers entsprechen.

ANMERKUNG: Silikondichtungen können die Effizienz einiger Gasleckdetektoren beeinträchtigen. Bei eigensicheren Bauteilen ist es nicht notwendig, diese vor dem Arbeitsbeginn zu isolieren.

11. Reparaturen von eigensicheren Bauteilen

Schließen Sie keine permanente induktive oder kapazitive Last an den Stromkreis an, ohne sich zuerst zu vergewissern, dass das jeweilige Gerät nicht zu hoher Spannung oder übermäßigem Strom ausgesetzt wird.

Befinden sich brennbare Gase in der Atmosphäre, darf man nur an eigensicheren Bauteilen arbeiten. Die Prüfvorrichtung muss die vorgeschriebenen Parameter aufweisen.

Ersetzen Sie Bauteile nur durch vom Hersteller spezifizierte Bauteile. Andere Bauteile können zur Entzündung des in die Atmosphäre ausgetretenen Kältemittels führen.

12. Verkabelung

Prüfen Sie die Verkabelung auf Abnutzung; prüfen Sie, ob Korrosion, übermäßiger Druck/Zug, Vibrationen, scharfe Kanten oder andere ungünstige Einwirkungen der Umgebung die Verkabelung beeinflussen. Die Prüfung sollte auch Alterung des Materials oder Einfluss permanenter Vibrationen durch z. B. Kompressoren oder Lüfter berücksichtigen.

13. Erkennung von brennbaren Kältemitteln

Während der Lokalisierung oder Erkennung von Undichtigkeiten dürfen unter keinen Umständen potentielle Zündquellen genutzt werden. Halogendetektoren (oder andere Detektoren, die offene Flammen nutzen) dürfen nicht verwendet werden.

Suchverfahren bei Undichtigkeiten

Für Systeme mit brennbarem Kältemittel sind bei Undichtigkeiten die folgenden Suchverfahren zweckmäßig. Zur Suche nach Undichtigkeiten können elektronische Leckdetektoren verwendet werden; sie sind jedoch möglicherweise nicht ausreichend empfindlich und müssen eventuell neu kalibriert werden. (Leckdetektoren müssen an einem Ort, an dem kein Kältemittel vorkommt, kalibriert werden.) Vergewissern Sie sich, dass der Leckdetektor für das benutzte Kältemittel geeignet ist und dessen Entzündung nicht hervorrufen kann. Der Leckdetektor muss auf den LFL-Prozentwert (untere Brennbarkeitsgrenze) eingestellt und für das verwendete Kältemittel kalibriert sein; er muss in der Lage sein, die jeweilige Gaskonzentration (von max. 25 %) zu ermitteln. Für die meisten Kältemittel können Lösungen zur Erkennung von Undichtigkeiten benutzt werden; chlorhaltige Reinigungsmittel sind jedoch zu vermeiden, weil Chlor mit dem Kältemittel reagieren und Korrosion der Kupferrohre verursachen kann. Bei einem Undichtigkeitsverdacht müssen alle offenen Flammen am Installationsort entfernt/gelöscht werden. Bei einer Undichtigkeit, die Hartlöten erfordert, muss sämtliches Kältemittel aus dem System entfernt werden. Es ist auch möglich, das Kältemittel in einem Bereich des Systems, der

von der Undichtigkeit weit genug liegt, (mit Absperrventilen) zu isolieren. Vor und während der Lötarbeit ist das Rohrsystem mit Stickstoff ohne Sauerstoffzusatz (OFN) durchzuspülen.

15. Kältemittel abpumpen und Klimaanlage evakuieren

Bei einem Eingriff in den Kältemittelkreislauf wegen einer Reparatur oder zu einem anderen Zweck ist es wichtig, bewährte Verfahren einzuhalten. Befindet sich brennbares Kältemittel im Gerät, sind darüber hinaus bewährte Verfahren mit Rücksicht auf die Brennbarkeit des Kältemittels einzuhalten. Befolgen Sie das folgende Arbeitsverfahren:

- Lassen Sie das Kältemittel ab.
- Spülen Sie den Kreislauf mit Inertgas durch.
- Evakuieren Sie das Gerät.
- Wiederholen Sie die Reinigung mit Inertgas.
- Öffnen Sie den Kreislauf durch Abschneiden oder Entlöten der Verbindungen.

Die Kältemittelfüllung muss in geeignete Behälter abgesaugt werden.

RÜCKNAHME ELEKTRISCHER ABFÄLLE



Das aufgeführte Symbol am Produkt oder in den Beipackunterlagen bedeutet, dass die gebrauchten elektrischen oder elektronischen Produkte nicht gemeinsam mit Hausmüll entsorgt werden dürfen. Zur ordnungsgemäßen Entsorgung geben Sie die Produkte an bestimmten Sammelstellen kostenfrei ab. Durch ordnungsgemäße Entsorgung dieses Produktes leisten Sie einen Beitrag zur Erhaltung natürlicher Ressourcen und Vorbeugung negativer Auswirkungen auf die Umwelt und menschliche Gesundheit als Konsequenzen einer falschen Entsorgung von Abfällen. Weitere Details verlangen Sie von der örtlichen Behörde oder der nächstliegenden Sammelstelle.

INFORMATIONEN ZUM KÄLTEMITTEL

Diese Anlage enthält fluorierte Treibhausgase, die im Kyoto-Protokoll mit einbezogen sind. Die Instandhaltung und die Entsorgung müssen durch qualifiziertes Personal durchgeführt werden.

Kältemitteltyp: R290

Kältemittelmenge: siehe Typenschild.

GWP-Wert: 0

GWP = Global Warming Potential (Treibhauspotenzial)



Die Anlage wird mit brennbarem Kältemittel R290 gefüllt.

Im Falle von qualitätsbezogenen oder anderen Problemen rufen Sie bitte den örtlichen Händler oder den autorisierten Kundendienst. **Notrufnummer: 112**

HERSTELLER

SINCLAIR CORPORATION Ltd.

1-4 Argyll St.

London W1F 7LD

UK

www.sinclair-world.com

Die Anlage wurde in China hergestellt (Made in China).

VERTRETER

SINCLAIR Global Group s.r.o.

Purkyňova 45

612 00 Brno

Tschechische Republik

KUNDENDIENST

SINCLAIR Global Group s.r.o.

Purkyňova 45

612 00 Brno

Tschechische Republik

Tel.: +420 800 100 285 | Fax: +420 541 590 124

www.sinclair-solutions.com | info@sinclair-solutions.com



EN

For downloading manual for this product, please enter the model name at this link:

**CZ**

Pro stažení manuálu k tomuto produktu zadejte modelové označení do následujícího odkazu:

**SK**

Pre stiahnutie manuálu k tomuto produktu zadajte modelové označenie do nasledujúceho odkazu:

**DE**

Um das Handbuch für dieses Produkt herunterzuladen, geben Sie bitte den Modellnamen für diesen Link ein:

**HR**

Za preuzimanje priručnika za ovaj proizvod unesite naziv modela na ovu vezu:

**HU**

Termék kézikönyvének letöltéséhez írja be a modell megnevezését az alábbi linkre:

**SL**

Za prenos navodil za uporabo tega izdelka, vnesite ime modela na tej povezavi:

**RU**

Чтобы загрузить руководство для этого продукта, введите обозначение модели по следующей ссылке:

**IT**

Per scaricare il manuale di questo prodotto, inserisci il nome del modello a questo link:

**ES**

Para descargar el manual de este producto, ingrese la designación del modelo en el siguiente enlace:



